

GOLDENER KÄFIG



Marzena Henschel | Hendrik Reiter

In diesem Semester ging es in der BTV um die Gestaltung einer Vase mittels 3D-Druckverfahren. Die Aufgabe bestand darin, eine Flasche seiner Wahl einzufassen und mit einer weiteren Funktion zu versehen. Nach mehreren Entwürfen fiel die Entscheidung auf die zerbrochene Flasche mit Ästen. Die ursprüngliche Idee dabei war, die Flasche in einzelne Scherben zu zerbrechen und mittels Ästen wieder zu verbinden. Da die Vase aber auch echte Blumen aufnehmen sollte, war dies schwierig diesen so Entwurf umzusetzen. Daher entschieden wir uns, eine ganze Flasche mittig zu platzieren und diese dann mit den Ästen und den Glasscherben zu verkleiden. Eine weitere Funktion an der Vase ist die Aufnahme von Schmuck.

Die Äste dienen als Ring-, Arm- und Halsketten-Halterung. Um die Idee in eine passende Form bzw. Gestaltung zu geben, wurde als Grundkörper eine Baumwurzel gewählt. Aus dieser „wachsen“ die Äste heraus und halten nicht nur den Schmuck, sondern dienen auch gleichzeitig zur Fixierung der inneren Blumenvase. Die 3D gedruckten Äste wurden flach gedruckt, um Material zu sparen. Um die Äste in Form zu bringen, wurden diese erwärmt und angepasst. Im Anschluss sind die Äste lackiert und an der Wurzel befestigt worden. Als letztes mussten noch die lackierten Glasscherben an den Ästen befestigt werden um dem Entwurf zu realisieren.



Präsentationsmodell Vase | Marzena Henschel



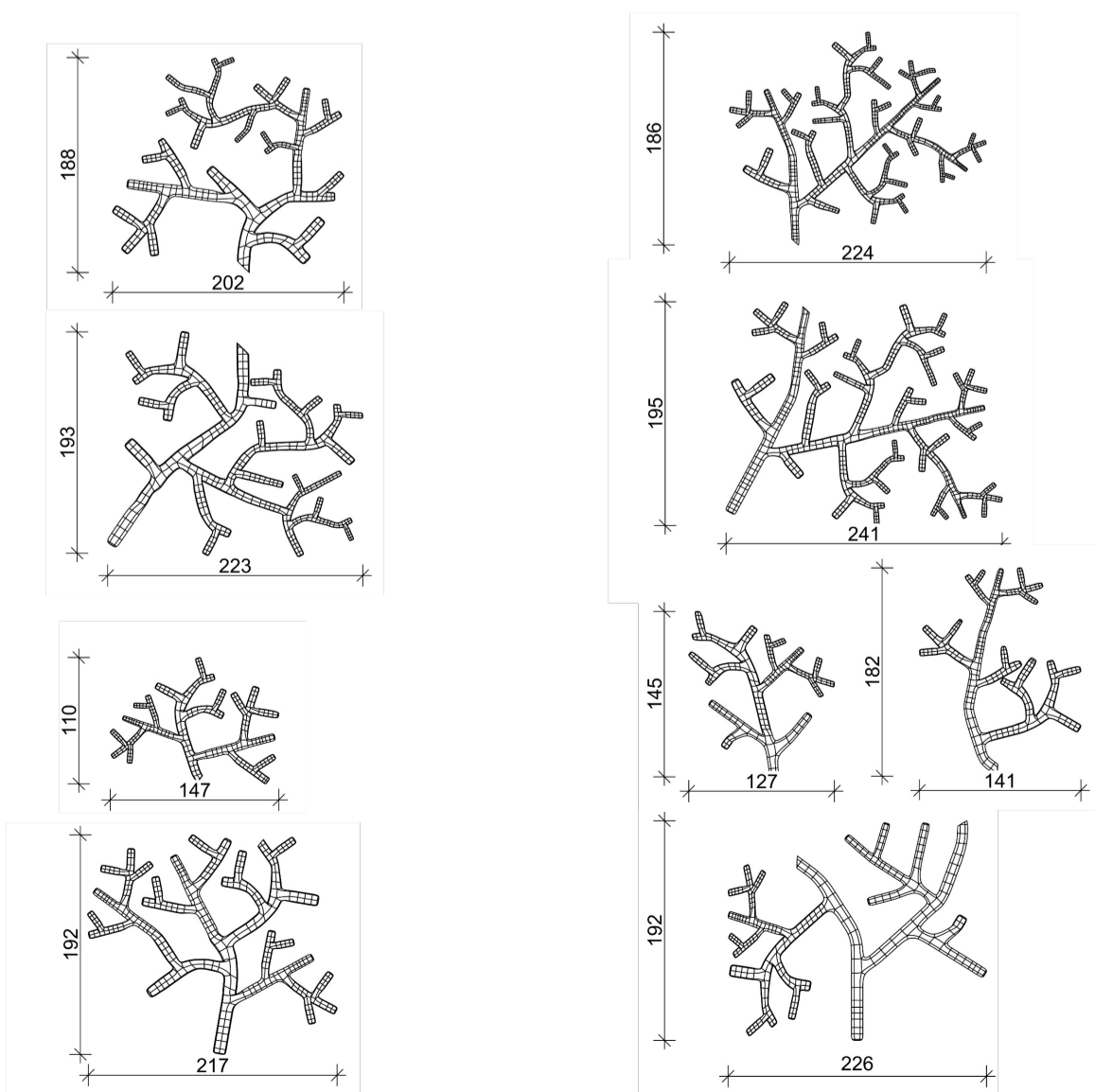
Präsentationsmodell Vase mit Blumen und Schmuck | Marzena Henschel



Entwurf, zerbrochene Flasche



Linkes Bild Vase mit Schmuck | rechtes Bild Detailaufnahme



Gedruckte Äste | Maßstab 1:5



weitere Detailaufnahmen Vase mit Schmuck